

Erledigt

fundstück... oder wie man mal eben zu noch einem computer kommen kann

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 14:14

vorhin geh ich los, meinen haushaltsmüll abwerfen. schon von der hoftür konnte ich sehen, dass (mal wieder) die tonne halb offensteht und knapp vorm überlaufen ist. 🚮👉

ich guck rein - was sehe ich? einen computer (gehäuse) und unterm müllbeutel des vorabwerfers lugt eine ecke mainboard hervor. grmpfff...

mal abgesehen davon, dass sowas nicht in den hausmüll gehört, hat es auch noch genau den platz eingenommen, den ich zum abwurf meines müllbeutels gebraucht hätte. *nochmalgrmpffff*

da musste ich wohl oder übel hand anlegen. hab das ding also rausgezogen. halbes gehäuse (seitenwand fehlt, oder ist noch unterm müll begraben) mit mainboard, auf dem noch ein kühler drauf war. cpu also mit inbegriffen.

das hat mich nun doch neugierig gemacht, ergo musste das zeugs erstmal mit rauf:



und nein, das weisse in den ecken ist nix ekliges, sondern nur schnee!! es lag ganz oben drauf, nur eine brav zugeknottete tüte drüber....

ich hab dann schnell das mainbord vom gehäuse befreit, notdürftig abgetrocknet, staub abgepinselt, und unter den kühler geguckt: ein i7 930, das mainboard ist ein Pegatron IPMTB-GS, der hersteller ist asus.

nun hängt's am ofen auf der wäscheleine und ich bin ziemlich gespannt, ob es noch tut, und

wenn ja, ob es osx-fähig ist.

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. Januar 2016, 14:22

Na so kann man sich auch Projekte besorgen 😄

Ich muss mal schauen ob ich noch n Netzteil finde irgendwo dann hab ich auch noch n Hackintosh der installiert werden kann und evtl eine größere Hürde darstellt 😬

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2016, 14:28

Ein i7 930 ist doch mal eine nette Überraschung, dann hat das neue Projekt wenigstens etwas Tempo. 👍

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 14:33

[@derHackfan](#) jahaaaa!! die überraschung fand ich auch herzallerliebste, erst recht, weil ich einen häcki aktuell gut gebrauchen kann, der beim bevorstehenden dada-geburtstagsfestival meine installation steuert, und der nicht "klaumichmaleben" draufstehen hat. ein nackiges mainboard mit vielen kabeln dran schreckt doch vom wegnehmen ab, im gegensatz zu einem hübschen T420, das ich sonst nehmen müsste.

hoffentlich tut das ding noch....

Beitrag von „Coaster“ vom 20. Januar 2016, 15:05

Da wünsche ich mal viel Glück, so ein Glück kann man auch auch nur in der Großstadt haben, dass da mal eben ein i7 im Müllcontainer liegt. 😊 Warum auch immer man einfach einen i7 wegschmeißt...

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 15:19

da waren auch schon 2 19" rackcases drin... eins mit, eins ohne inhalt.
feine dinger 😊

Beitrag von „Adnarel“ vom 20. Januar 2016, 15:25

Bin ich ja gespannt, ob das nachher bereits erste Ergebnisse gibt.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. Januar 2016, 15:58

Nicht übel. Und immerhin 6 Steckplätze für RAM. Das ist nicht unterdimensioniert.

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 16:15

[@Adnarel](#): eher nicht. netzteil und ram muss ich noch ranschaffen und besser isses, das gute stück noch ein wenig auf der leine trocknen zu lassen. das board war patschnass.... hat getropft beim aufhängen, obwohl ich es schon trockengetupft hatte.

[@Sascha_77](#): die specs sind nicht schlecht, finde ich auch. zwar nicht das neueste, aber wenn es denn geht, bestimmt nicht der schlechteste rechner (häcki) :hoff:

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. Januar 2016, 16:31

Schmeiss das Teil doch in den Backofen bei 70 oder 80 Grad.

Beitrag von „plutect“ vom 20. Januar 2016, 16:32

Da gratuliere ich Dir auch zu Deinem Fundstück, berichte sobald Du weisst ob das Ding läuft, eventuell hatte es einen Grund warum es (leider nicht richtig) entsorgt wurde !

Beitrag von „netzmammut“ vom 20. Januar 2016, 16:35

...guck die Tage nochmal in die Tonne rein (auch wenn sie zu ist) - meine Erfahrung aus der Zeit, als ich bei der Müllabfuhr als Auflader unterwegs war (...Job ist Job...) ist:

die meisten Leute schmeissen solche Dinge an verschiedenen Tagen in die Tonne, damit es nicht so auffällt (...mit normalem Müll überdeckt wird)...

Was wir damals alles aus dem Wagen ziehen mussten (weil wir das so nicht hätten abliefern dürfen) - würden die wenigsten glauben (DVD-Rekorder, Laptops (funktionierend!), mal ein ganzes Teller-Set...

Ich bin sicher: die fehlende Gehäusesseite wird noch auftauchen 😊

Ev. hilft auch ein Zettel mit Aufschrift "liebe Nachbarn, ich bin Computer-Tüftler (muss man so schreiben, die wenigsten verstehen "Nerd" oder andere Begriffe) und freue mich immer über neues Bastelmaterial, falls Sie ihre alten PC entsorgen wollen, klingeln Sie bitte zuerst bei mir"... (in meiner alten Wohnung damals hat das super geklappt, mein 10 Jahre alter AMD-Athlon stammt zum grossen Teil aus geschenktem Material 😊

Beitrag von „thommel“ vom 20. Januar 2016, 16:39

[@grt](#)

na dann viel Glück mit der neuen alten. Hoffentlich hat er nicht zu seht gelitten 😊

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 17:10

in den backofen besser nicht - ist ein gasherd, der kann nix unter 150.

als wegwerfgrund nehm ich mal alter an (bin unverbesserliche optimistin) - tante google hat einige gamer-seiten beim suchen nach dem board ausgespuckt, evtl. wars ja nur fürs zocken zu langsam..

[@netzmammut](#): kenn ich die strategie, sieht man hier im hof auch dauernd. 🗑️

das gehäuse interessiert mich eigentlich überhaupt nicht, wens mainboard geht, kriegts eine exklusivverpackung. da fällt mir schon was nettes ein. z.b. hat ein kollege noch ein emac-gehäuse rumliegen. könnte passen.

Beitrag von „mikkel“ vom 20. Januar 2016, 17:40

Die Receyclinghöfe sind wahre Fundgruben. Man muß nur ein bisschen auf die orangefarbenen Männer aufpassen und nicht mehr "Müll" wegschleppen als man gebracht hat.

Beitrag von „grt“ vom 20. Januar 2016, 17:55

hey [@mikkel](#) die passen aber auf ihren müll auf, wie die henne auf ihre küken. reinschmeissen ist ok. aber mit was in der hand wieder zum fahrzeug zurücklaufen, kann gefährlich werden 😊

Beitrag von „mikkel“ vom 20. Januar 2016, 18:30

Ich hab einen Freund, der ist eine wahrer Künstler darin. Am besten geht es zu zweit und die Fuhre muss voll sein. Möglichst leere Gehäuse Elektronik Schrott, sodass man an den Container ranfahren muß.Da hat dann keiner mehr den Überblick was gerade hin und hergeschafft wird.

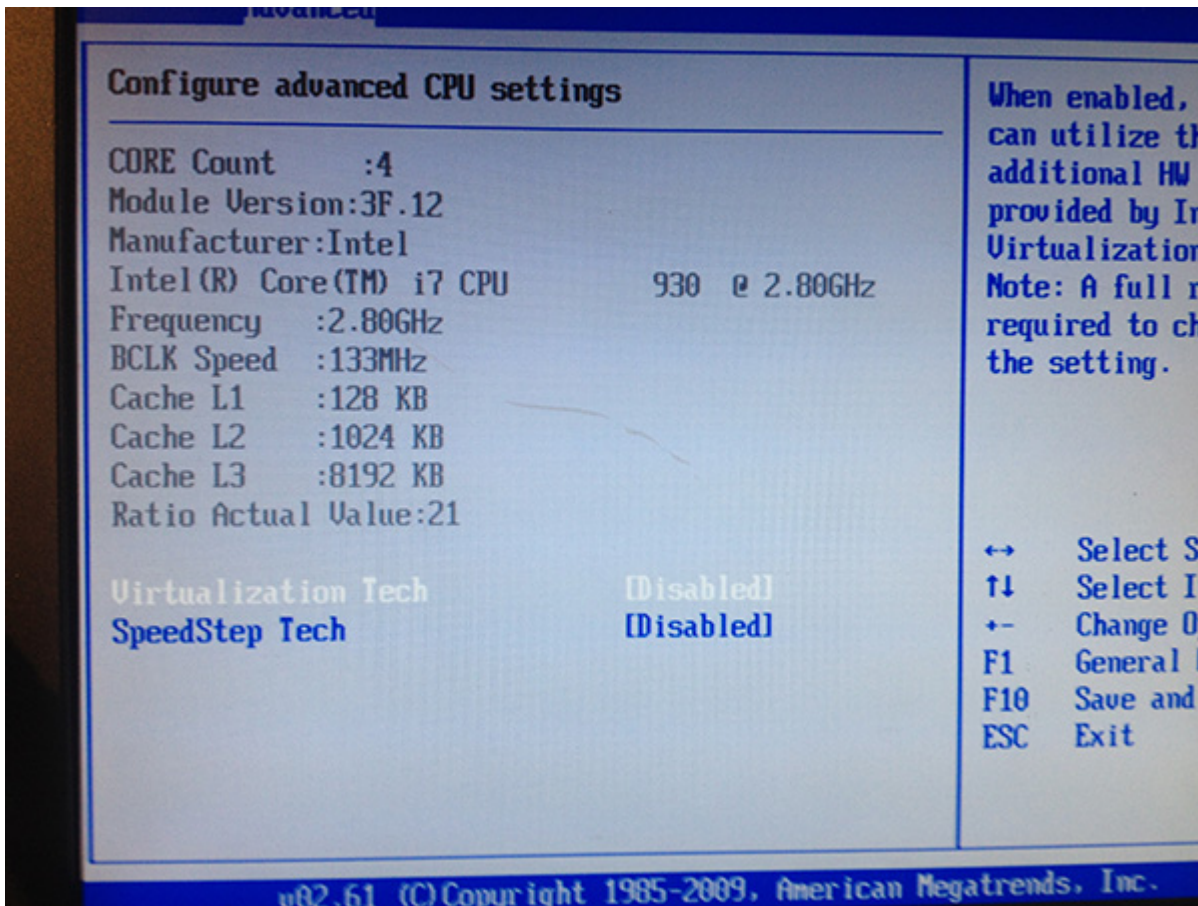
Ich hab da noch drei D Box 2 mit Linux im Keller, die sogar noch funktionieren sollten.

Beitrag von „grt“ vom 21. Januar 2016, 16:35

ersten test durchgeführt:



siehe da, es geht, erkennt seine innereien, ist allerdings ein wenig vergesslich, was bioeinstellungen betrifft. batterie müsste ich noch haben. festplatte wird erstmal geliehen, die keksdose könnte eine speichererweiterung vertragen, und wird dafür ihre aktuellen 2x4 gb rausrücken müssen..
suuuupiii!!



DANKE



lieber nachbar!

Beitrag von „Dentai“ vom 21. Januar 2016, 16:48

Guck mal an

Ich fang an hier die Tonnen zu durchwühlen

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Januar 2016, 17:17

Damit ist [@Dentai](#) wohl nah dran den LowBudget Titel zu verlieren 😄

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 21. Januar 2016, 17:28

Läuft bei dir [@grt](#) 😄
Das ist wirklich ein sehr schönes Stück

Beitrag von „Dentai“ vom 21. Januar 2016, 17:35

Naja Low Budget heißt ja nicht wie Müll zu Gold machen, so wie hier 😄
Da sag noch einer man bekommt im Leben nichts geschenkt

Beitrag von „osx2carly“ vom 21. Januar 2016, 18:05

Ich habe auch vor ein paar Jahren, in der Mülltonne einen PC gefunden. Beim Gehäuse fehlte eine Seitenwand, Core Duo, 4Gb Speicher, Mainboard ausgebaut angeschlossen und funktionierte 😄

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Januar 2016, 18:06

Wenn man jetzt einen Euro in die Tonne legt, ist es dann noch geschenkt? 😄

Beitrag von „Dentai“ vom 21. Januar 2016, 18:11

[@Adnarel](#) Ich glaube bei einem i7 System und 1€ Budget hat er die Low Budget Krone gepachtet.

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Januar 2016, 18:20

ohoh, [@Dentai](#) ... nicht das die "böse Frau aus Berlin" jetzt böse wird ... 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. Januar 2016, 18:24

Viel Spaß mit dem zukünftigen Hackintosh 😊

Beitrag von „Einhorn“ vom 21. Januar 2016, 20:17

Na, an den 1-Euro Computer komm ich nicht ran, aber mein 'Phoenix aus der Tonne' - MacPro 3,1- lag schon im Recycling-Container... Höflich fragen, nicht zuviel aufs Mal mitnehmen wollen - und schon mal eine Kiste Bier mitbringen wirkt Wunder auf unserem Recyclinghof.

Eine Festplatte lag noch rum, eine Grafikkarte wurde gekauft (ungeflasht, 8800GT) und ein loser SATA-Stecker am Mainboard wieder aufgesteckt. Seither läuft er mit 2x3,0GHz, 16GB Ram wie Schmieds Katze...

Einhorn

Beitrag von „Sascha_77“ vom 21. Januar 2016, 20:51

Das man überhaupt einen MacPro wegschmeisst ist mir gänzlich unbegreiflich. Naja manchen Leuten gehts halt zu gut. Für sowas kriegt man IMMER Kohle.

Beitrag von „4F3ls“ vom 21. Januar 2016, 21:23

Abgeschriebene Firmen Computer landen oft auf dem Elektronikschrott - vollfunktionstüchtig 🤖

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. Januar 2016, 11:33

[Zitat von grt](#)

ersten test durchgeführt:.....

Was macht das Fundstück? Läuft Mac OS X schon? 😊

Gruß
LOM

Beitrag von „grt“ vom 23. Januar 2016, 11:55

läuft mit mavericks, und hat mich vor 3 minuten entgültig davon überzeugt, dass es die "keksdose" (h77) ablösen kann: hab es gestern nacht schlafen gelegt (energisches drücken des anschaltknopfes auf der alten imactastatur), eben versuchsweise den knopf gedrückt, es wacht tatsächlich davon auf (ob es sich auch damit anschalten lässt??)!

ansonsten läuft es rund und schnell, die installation war ein kinderspiel: keine einzige kernelpatik, nur sound und lan brauchen zusätzliche kexte und die appleLPC.kext musste

angepasst werden (id eintragen).

mit der cputakterei bin ich noch nicht wirklich glücklich, das könnte besser sein. evtl. muss ich eine ssdt spendieren.

einen 3. ramriegel spendiere ich ihm auch, mal schauen, was triplechannelmodus ausmacht.

die gt210 (nicht im "lieferumfang" enthalten 😊) geht fürs erste auch, evtl. spendier ich da aber auch noch was feineres.

Beitrag von „thommel“ vom 23. Januar 2016, 12:21

in meinem Gigabyte GA-EX58-UD5 hatte ich erst 3 x 2GB RAM eingebaut . Das Aufrüsten auf 6 x 2GB hat sich durchaus positiv bemerkbar gemacht vor allem bei der Bildbearbeitung mit Photoshop. Es könnten zwar bis 24 GB rein aber 12 sind für mich auch ausreichend.

Beitrag von „grt“ vom 23. Januar 2016, 12:45

auf 12 wird es hier auch hinauslaufen. ein 2x4 kit hab ich besorgt, steckt drin, und montag besorg ich noch einen 3. baugleichen.
8er frisst der chipsatz nicht?

Beitrag von „matchwinner99“ vom 23. Januar 2016, 13:09

Bis jetzt habe ich leider nur alte PCs in Mülltonnen gefunden wo der Prozessor nicht kompatibel (viel zu alt war) Gefunden. Aber trotzdem Krass das Leute einfach sowas wegschmeißen wo noch geht. 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. Februar 2016, 16:41

Ich will Bilder 🤔🤔🤔



Beitrag von „derHackfan“ vom 12. Februar 2016, 16:49

[@kuckkuck](#)

Guckst du [hier](#) und [hier](#).

[@grt](#)

Ich will neue Bilder sehen.

Beitrag von „grt“ vom 12. Februar 2016, 17:03

der gute frisst grad yosemite, bzw. sichert sein mavericks, damit das frische yosemite auf die leise platte umziehen kann.

wenn ich fertig bin, mach ein porträt - gehäuse hat er aber noch nicht, nur ein "gerüst" - verpackung kommt die tage dran.

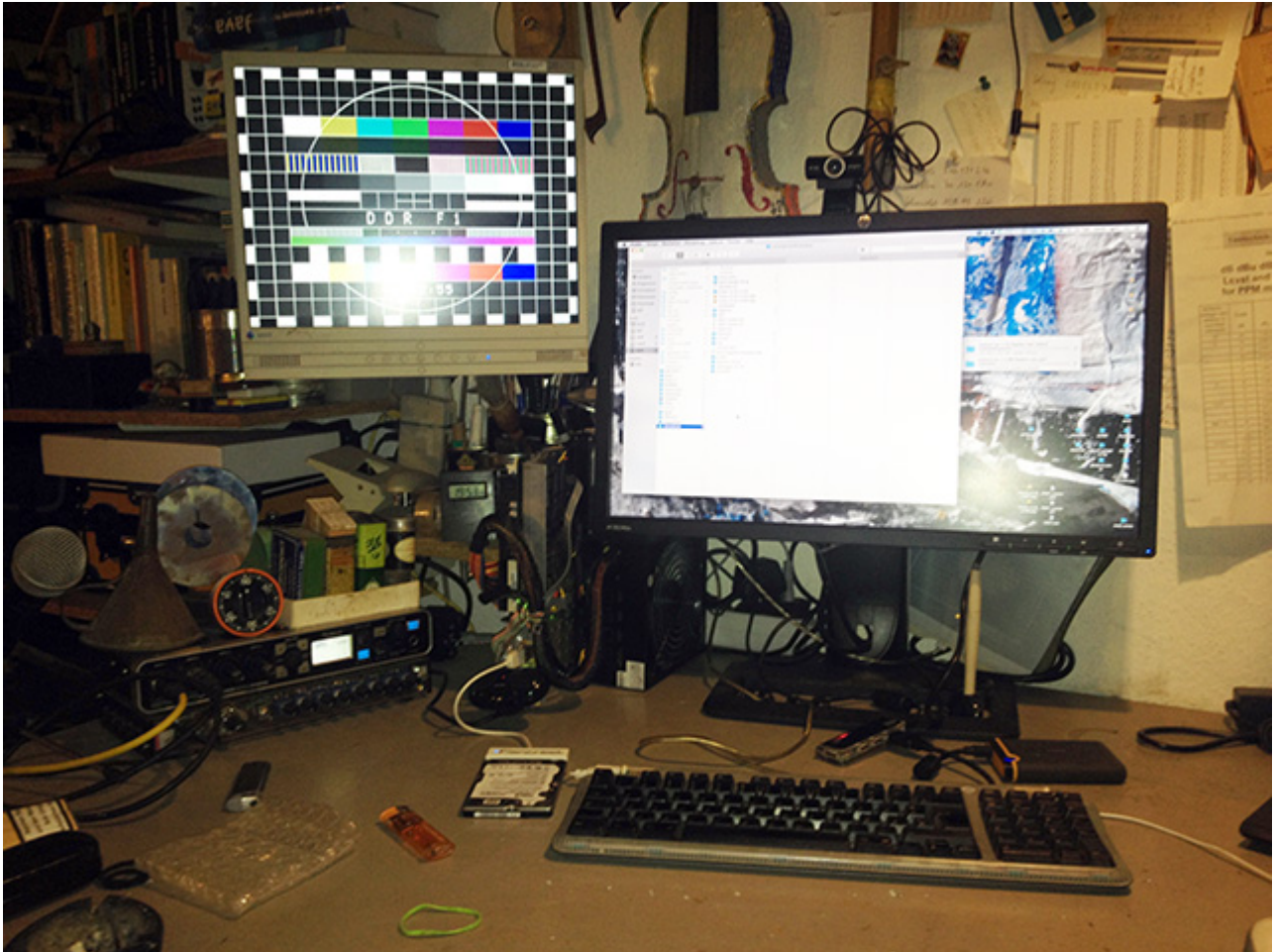
Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. Februar 2016, 19:43

[@derHackfan](#) Ja die kenn ich ja schon 🤔 Ich will auch neue Bilder, MEE.... Jelous 😐

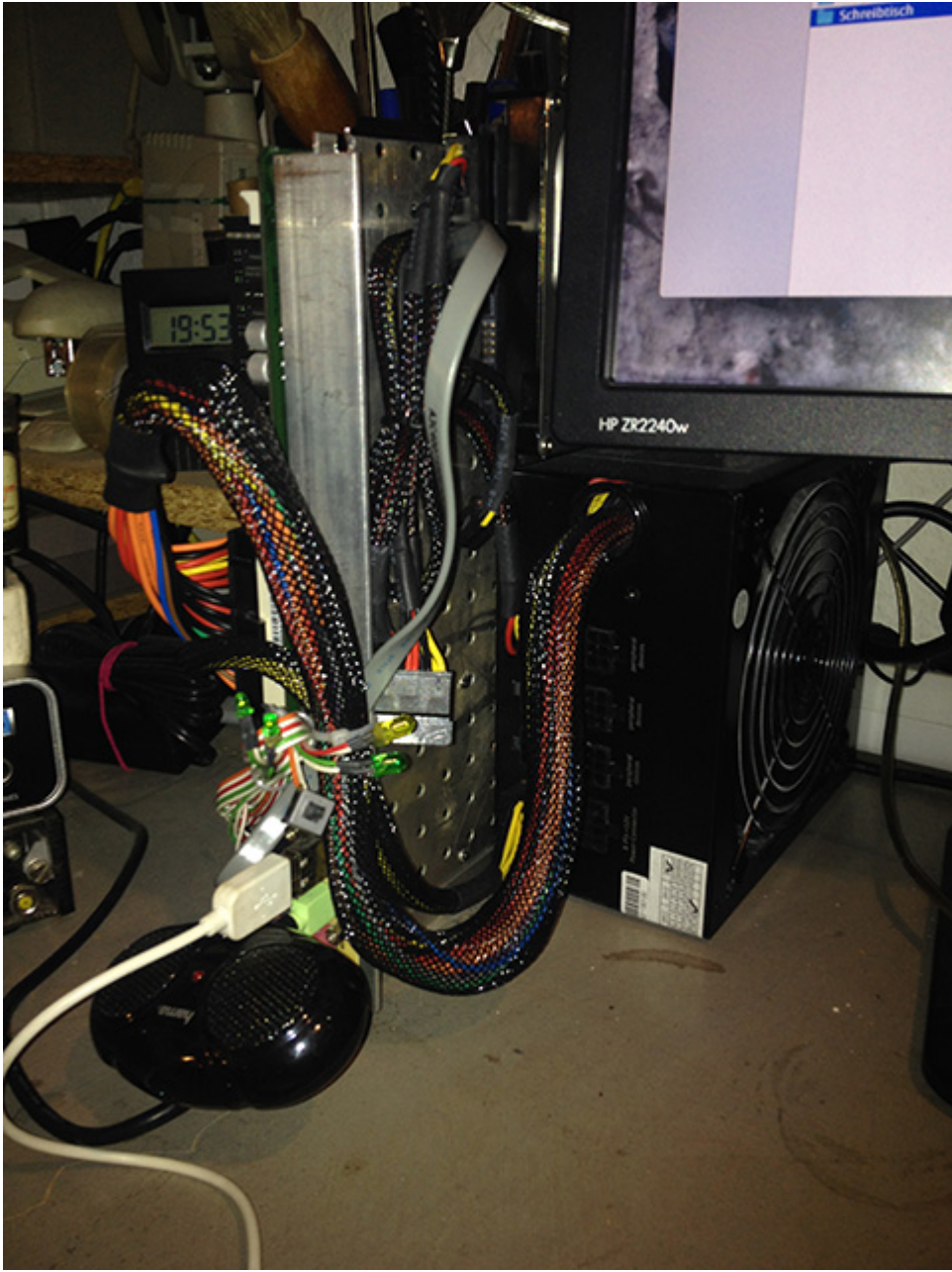
Beitrag von „grt“ vom 12. Februar 2016, 20:02

der schippt gerade daten -

deshalb gibts nur ein suchbild 🤪 :



und meinetwegen auch noch etwas näher ran 😁 :



wenn er fertiggeschaufelt hat, fisch ich ihn raus, und fotografier einmal rundherum. 😊

Beitrag von „netzmammut“ vom 12. Februar 2016, 20:48

...was läuft denn heute in der aktuellen Kamera? 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 12. Februar 2016, 20:53

Wenn das eine Aufforderung sein, die Arbeiten am Fundrechner per Webcam zu übertragen: dafür! 😊

Beitrag von „netzmammut“ vom 12. Februar 2016, 20:56

Meinte eig. wegen des Testbildes von DDR Fernsehen 1 da aber why not 😊

Beitrag von „grt“ vom 16. Februar 2016, 22:47

das testbild ist genial, um beamer akkurat einzurichten, ist standard auf meinen externen. programmempfang hab ich aber leider noch nicht ...

sooo. und gerade hatte der tonnenPhöniks seinen fototermin:

einmal rum, und zur feier des tages durfte er sogar auf den sockel

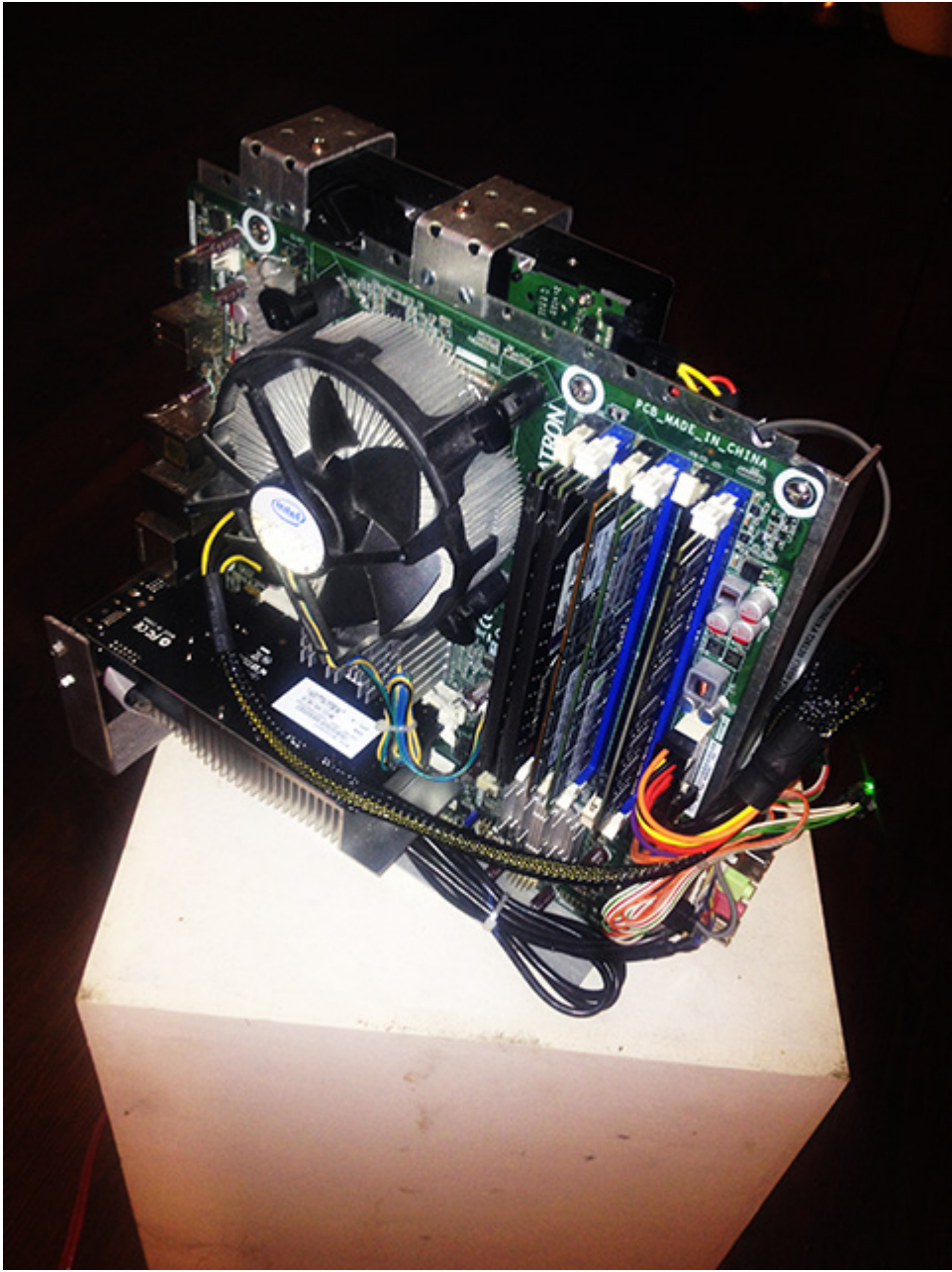
das neue netzteil (modular, keine kabelunordnung mehr!!):



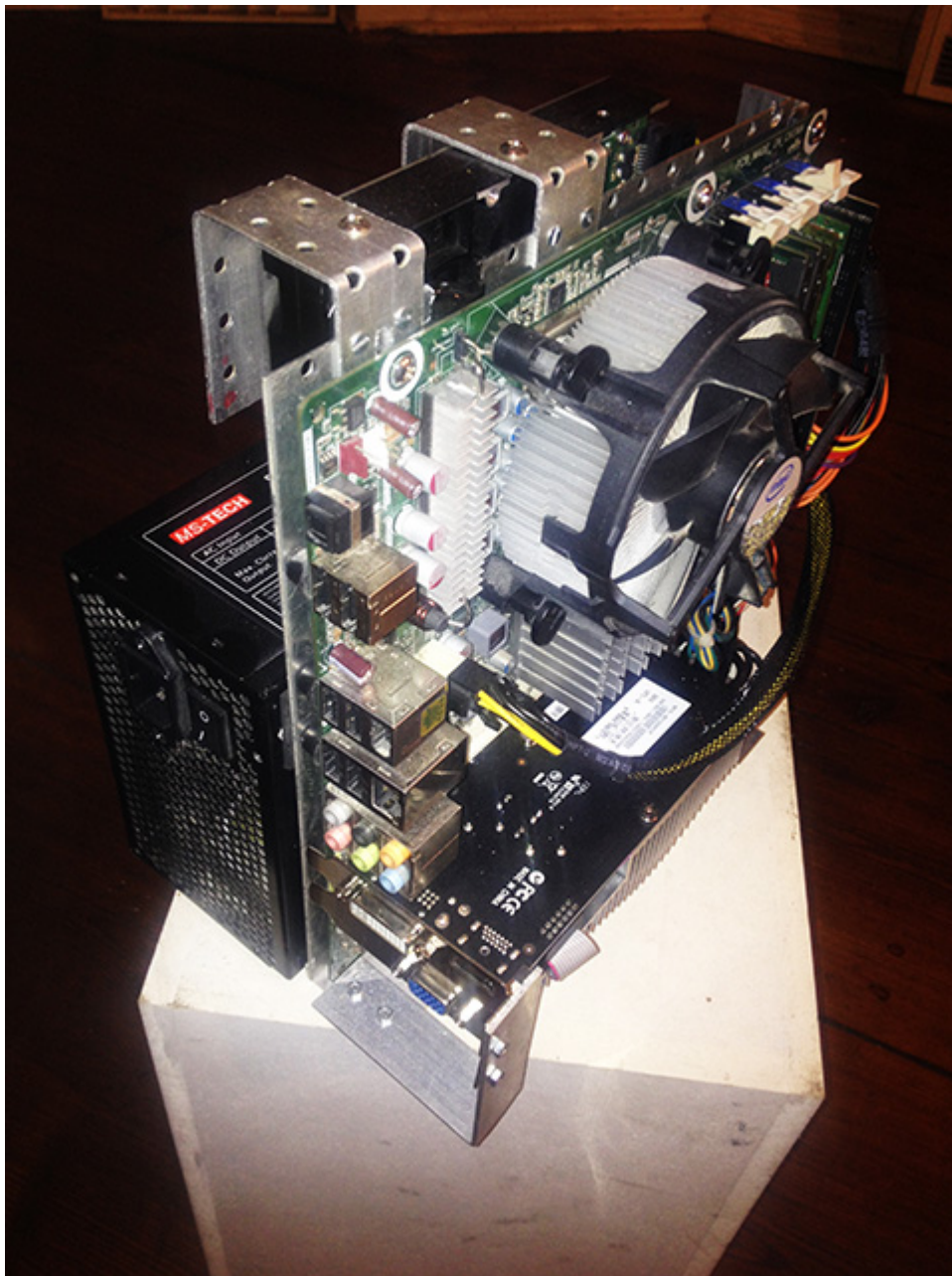
von vorne:



die mainboardseite:



und das hinterteilchen:



ich hab (provisorisch) die schraubsockel aus dem originalgehäuse in einen lochblechrest reingedreht, das neue netzteil (ein feiner fang aus der bucht) auf die andere seite des blechs geschraubt, mainboard auf die sockel, die grafikkarte hat rückseitig eine stütze bekommen, damit sie nicht durchhängt, für die festplatte 2 lochblechreststreifen auf das gerüstblech genietet, vorne musste ich das gerüstblech noch etwas verlängern (war leider ein wenig kleiner als das mainboard), das winkelprofil eignet sich aber hervorragend, um kabel zu bündeln, und das gestrippte frontpanel passte auch noch drauf.

mein traumgehäuse wäre ja das hier:



aber da müsste ich das mainboard kürzen.... 🤔

mit quetschen und würgen würde evtl. ein itx-board mit mini netzteil reinpassen, aber der phnx hat da keine chance.

die klappe an der seite wär genial, eine "schranktür" aufmachen, und schon präsentiert sich das board.. nun gut, passt nicht, und ich überleg, was die alternative sein könnte:

vielleicht das gerüst (lochblech in der mitte als zentrales halteelement) noch einmal optimiert und als eine art rausziehbaren einschub bauen, hübsche front vorne dran, und eine umverpackung mit entsprechenden aussparungen für die anschlüsse hinten und die lüfter an den seiten.

auf alle fälle muss das frontpanel getauscht werden, einer der usbs ist ausgeleiert wie eine alte socke, der andere geht gerade noch so, firewire vorne fände ich auch nicht falsch, und neben dem netzteil ist soviel freier platz, das schreit nach einer eingebauten kleinen monoaktivbox (verstärkerIC liegt schon bereit, knuffige alte breitbänder hätte ich auch noch.) mit schaltbarer klinke, für kopfhörerbetrieb.

nunjut - kommt zeit, kommt rechnerkleid...

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2016, 14:53

Die Idee von [@grt](#) mit dem Aufbau fand ich so genial, da musste ich meinem "Low Budget - Snow Leopard - Hackintosh" auch was verpassen ...

Nicht so schön und kompakt aber dafür auf einem Frühstücksbrett verschraubt um das neue Bremer Laminat zu schützen. 😁

Mit dem 350 Watt Netzteil, AMD HD 6450 und der SanDisk SSD macht das ganze richtig Spaß, Retro 10.6.8 zum Surfen und Benchmark spielen.

Der Intel Xeon E5450 kommt mit dem grünen Aufkleber und kostenlosem Versand, die legen sogar ein wenig graue Zahnpaste dabei.